Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:	Verantwortliche/r:	Vorlagennummer:
IV/41	Kultur- und Freizeitamt	**41/001/2014**

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2013 des Amtes 41

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	02.07.2014	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2013 des Amtes 41 i.H. von 31.175,51 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 9.352,65 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2013 i.H. von 9.352,65 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

2.1 Das bereinigte Sachkostenbudgetergebnis 2013 des Amtes 41 beträgt -94.289,21 EUR (2012: -86.521,58 EUR, 2011: -40.129,18 EUR, 2010: -89.317,69 EUR).

Es ist zurückzuführen auf:

Das Budgetergebnis entspricht dem Grunde nach den Ergebnissen der Vorjahre und spiegelt die strukturelle Unterfinanzierung des durchzuführenden Arbeitsprogramms wider. Für das Arbeitsprogramm 2014 wurden entsprechende Konsequenzen zur Reduzierung eines erneuten Defizits aufgezeigt: Im Rahmen der Beschlussfassung des Haushaltes 2014 wurden daher Budgetverbesserungen vorgenommen. Die bisherige Möglichkeit jedoch, ein Defizit im Sachkostenbudget durch Einsparungen im Personalkostenbudget teilweise zu bereinigen, fällt ab 2014 weg.

Dies wurde von der Politik bereits erkannt und im Fraktionsantrag 129/2013 thematisiert. Da dem Amtsbudget jedoch Zuschüsse an Dritte zugeschlagen sind, ergibt sich hier ein verzerrtes Bild. Die genannten Budgetaufstockungen gehen zu einem großen Teil auf den Bereich Zuschüsse, nicht aber in das Arbeitsbudget des Kultur- und Freizeitamtes.

In den Investitionshaushalt wurden 0,- EUR übertragen (2012: 0,- EUR, 2011: 0,- EUR).

2.2 Das bereinigte Personalkostenbudgetergebnis 2013 des Amtes 41 beträgt 125.464,72 EUR (2012: 45.005,14 EUR, 2011: 12.561,08 EUR).

Es ist zurückzuführen auf:

Nichtbesetzung freier Planstellen im Bereich Abteilung soziokulturelle Stadtteilarbeit für einen längeren Zeitraum. Darüber hinaus war Amt 41 im Jahr 2013 nicht mit Wiederbesetzungssperren konfrontiert (Belastung 2012: ca. 25.000,- EUR).

2.3 Das Arbeitsprogramm 2013 konnte mit folgenden Änderungen erfüllt werden:

Verschiebung einer Ausstellung im Kunstpalais nach 2014.

2.4 Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.

2.5 Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:

2.5.1 Zuführung der Budgetergebnisrücklage, um mögliche Lastschriften aus der Personalkostenabrechnung 2014 ausgleichen zu können.

2.6 Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 41 in 2013

	Betrag in EUR
Stand am 01.01.2013	0,-
geplante Entnahmen 2013 aufgrund Fachausschussbeschluss vom für EUR für EUR für EUR	
./. abzüglich der tatsächlichen Entnahmen aufgrund Fachausschussbeschluss	0,-
./.abzüglich Rücklagenentnahme zur Reduzierung des Verlustausgleichs	0,-
= gegenwärtiger Rücklagenstand	0,-
Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant: 2.6.1	0,-

3. Prozesse und Strukturen
(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen
(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H. von 9.352,65 EUR.
(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2013)

Anlagen: Budgetdokumentation 2013_Amt41

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 02.07.2014

Ergebnis/Beschluss:

1. Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2013 des Amtes 41 i.H. von 31.175,51 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 9.352,65 EUR wird zugestimmt.

2. Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2013 i.H. von 9.352,65 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 11 gegen 0 Stimmen

gez. Frau Stadträtin Aßmus	gez. Dr. Rossmeissl
Vorsitzende/r	Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle
V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
VI. Zum Vorgang